



CROSSING EUROPE Filmfestival Linz // 12. – 17. April 2011 // www.crossingEurope.at

Festivalbüro: Graben 30, 4020 Linz, Austria, T +43.732.785 700, F +43.732.785 700 40

Medienservice: Sabine Gebetsroither, gebetsroither@crossingEurope.at, T +43.732.785 700 10, M +43.664.24 57 760

Medieninformation – Linz, Februar 2011

CROSSING EUROPE Filmfestival Linz 2011

informiert über die Programmsektion STADT-MIGRATION-IDENTITÄT und den diesjährigen OK Artist in Residence HUND&HORN sowie die OK Exhibition MOVING STORIES. Zudem gibt es mit SILHOUETTE INTERNATIONAL SCHMIED AG erstmals einen Hauptsponsor bekanntzugeben sowie die Ernennung von Christine Dollhofer zur Programmdelegierten beim San Sebastián International Film Festival.

2011 tritt das zweitgrößte internationale Filmfestival Österreichs erneut an, Linz für knapp eine Woche zum facettenreichen Festival-Hot Spot zu machen. Programmatisch bleibt sich CROSSING EUROPE treu und präsentiert von **Dienstag, 12. bis Sonntag, 17. April 2011 zeitgenössisches, eigenwilliges, gesellschaftspolitisches AutorInnenkino aus Europa**. Erneut wurde eine Rekordzahl an europäischen und regionalen Filmproduktionen eingereicht, mehr als 800 Filme wurden in den letzten Monaten gesichtet; rund **140 Filmprogramme** werden im Rahmen des Festivals – zumeist als Österreichpremierer – zu sehen sein. Hier ein kleiner Vorgeschmack auf die achte Ausgabe von CROSSING EUROPE Filmfestival Linz:

PROGRAMMSEKTION Stadt-Migration-Identität (in Kooperation mit afo)

Bereits zum zweiten Mal präsentiert CROSSING EUROPE in **Kooperation mit dem Architekturforum**

Oberösterreich (afo) eine Programmschiene zum Thema "Architektur und Film". Alle vier von der österreichischen Künstlerin und Filmemacherin Lotte Schreiber kuratierten Filmprogramme behandeln auf unterschiedlichen Ebenen das Thema **STADT-MIGRATION-IDENTITÄT: vier Filme - vier europäische Städte - vier Geschichten**, alle erzählen vom räumlichen Nebeneinander unterschiedlicher Kulturen, Religionen und den politischen Rahmenbedingungen. Migration ist einer der bestimmenden Faktoren der Realität in der modernen europäischen Stadt und gehört zum Selbstverständnis eines urbanen Gefühls. Auf der anderen Seite zeigt sich deutlich, dass die soziale Randlage von MigrantInnen eng an deren räumliche Lage innerhalb eines Stadtgefüges geknüpft ist.

NEUKÖLLN UNLIMITED (DE 2010, R: Agostino Imondi & Dietmar Ratsch), einer der ausgewählten Dokumentarfilme, erzählt etwa vom unaufhörlichen Kampf ums Bleiberecht dreier libanesischer Geschwister im Berliner MigrantInnen-Stadtteil Neukölln. Ergänzend zu den Filmprogrammen findet am **Samstag, 16. April um 13.30 Uhr eine Podiumsdiskussion** statt.

OK Artist in Residence & OK Exhibition

Nach Siegfried A. Fruhauf im Jahr 2004 und Rainer Gamsjäger im Vorjahr sind mit **Harald Hund (*1967) und Paul Horn (*1966)** erneut junge österreichische Medienkünstler aus dem Crossover-Bereich Film/Bildende Kunst als **OK Artist in Residence** bei CROSSING EUROPE zu Gast. Derzeit entsteht ihre neue Filminstallation **APNOE** („Atemstillstand“; AT 2010/2011), die im Rahmen von CROSSING EUROPE erstmalig der Öffentlichkeit präsentiert

wird und den **dritten Teil ihrer „Schwerkrafttrilogie“** bildet. Schon in den ersten beiden Teilen, TOMATENKÖPFE (AT 2002) und DROPPING FURNITURE (AT 2008; CROSSING EUROPE Award Local Artist 2009), **führen Hund&Horn lustvoll und ironisch räumliche Verhältnisse und die Vorstellung von Normalität ad absurdum**. Dabei werden Menschen in eine scheinbare alltägliche Ausgangssituation versetzt, jedoch unter besonderen gravitativen Voraussetzungen. So auch in APNOE, wo eine Familie ihr Dasein im Wasser und damit unter erschwerten Bedingungen fristet – sie hat Schwierigkeiten Luft zu bekommen, metaphorisch wie real. Zusätzlich zur Präsentation von APNOE wird ein Kurzfilmprogramm von Hund&Horn in der Festivalwoche im Kino zu sehen sein.

Mit **MOVING STORIES** präsentiert das OK Offenes Kulturhaus Oberösterreich von 12. bis 17. April 2011 eine hochkarätige Medienkunstausstellung, u.a. mit neuen Arbeiten von Candice Breitz (MOVING STORIES, 2010) und Nicolas Provost (UNTITLED, 2010). **Die Wanderausstellung MOVING STORIES ist ein Projekt, das sich mit narrativen Strategien in der Medienkunst auseinandersetzt**. Dabei fungieren neben dem OK fünf europäische Partnerorganisationen aus Belgien, Frankreich, Deutschland, Italien und Polen als Laboratorien für Innovation im Bereich Ausstellung und Präsentation. **Sechs KünstlerInnen** wurden gebeten, sich in ihrer **künstlerischen Praxis mit innovativen Strategien im Umgang mit Bewegtbildern** auseinanderzusetzen. Der Beitrag des OK vom letztjährigen OK Artist in Residence Rainer Gamsjäger, CLUSTER (AT 2010), wurde bereits bei CROSSING EUROPE 2010 präsentiert. Weitere Infos auf www.moving-stories.eu.

Neuer Festivaltrailer STRADELLA ab heute online

Wie bereits an anderer Stelle bekanntgegeben, konnte CROSSING EUROPE abermals eine etablierte Linzer Filmmacherin für den Festivaltrailer gewinnen: STRADELLA (AT 2010) von Edith Stauber (*1968). Ihre Geräuschcollage aus immer neuen Sprach- und Melodiesequenzen, Pausen und Rauschen vermag das Publikum auf **eine imaginierte Reise quer durch Europa** mitzunehmen. Die analoge Frequenzanzeige des Transistorradios "Stradella" zeigt unterschiedliche Orte – von Budapest bis Luxemburg, von Linz bis London – und die horizontalen Frequenzskalen werden beim Sendersuchlauf gestreift. Scheinbar störende Rauschsequenzen bilden gemeinsam mit den klaren Tönen und Ansagen der Radiosender ein Klangbild des vielsprachigen Europas – sowohl liebevolle Referenz an das analoge Rundfunkzeitalter als auch eine schöne Analogie zum Festivaltitel CROSSING EUROPE. STRADELLA ist ab jetzt **auf der CROSSING EUROPE-Website zu sehen:**

<http://www.crossingeurope.at/index.php?id=63&L=0>

NACHRICHTEN aus dem Inneren

Seit Anfang Februar 2011 ist Festivalleiterin **Christine Dollhofer offiziell Programmdelegierte beim San Sebastián International Film Festival** (www.sansebastianfestival.com), das jährlich im September stattfindet und seit Jahresbeginn vom Führungsduo José Luis Rebordinos (Festival Director) und Lucía Olaciregui (Deputy Director) geleitet wird. Christine Dollhofer ist somit in Zukunft mitverantwortlich für die Programmauswahl aus den Ländern Österreich, Deutschland und Schweiz beim renommierten A-Festival in San Sebastián (ES).

FESTIVALFINANZEN & (neue) SPONSOREN

Eine vielversprechende Entwicklung stellen die Zusage von Finanzmitteln aus dem Restmitteltopf von Linz 2009 Kulturhauptstadt Europas in der Höhe von € 20.000,- für 2011 sowie die gleichbleibenden Zuwendungen seitens Stadt Linz, Land Oberösterreich, Bund und der Europäischen Union (MEDIA) dar. Andererseits mussten einige langjährige

Fördergeber krisen- bzw. budgetpolitisch bedingt ihre Förderungen reduzieren. Allerdings kann das Festival auch heuer wieder auf treue Sponsoren wie A1, Hypo OÖ, Trumer Privatbrauerei u.a. zählen, deren Sponsorleistungen über die Jahre hinweg einen beträchtlichen Anteil am Gesamtbudget ausmachen. Darüber hinaus freut es CROSSING EUROPE ganz besonders, dass es gelungen ist, ein renommiertes, international agierendes Unternehmen als neuen Sponsoringpartner gewinnen zu können: Mit **Silhouette International Schmied AG** hat das Festival erstmals einen **Hauptsponsor** gefunden, und damit einher geht ein neuer Festivalpreis: der NEW VISION AWARD powered by Silhouette.

FESTIVALPREISE 2011

Bei der diesjährigen CROSSING EUROPE-Preisverleihung, die am 16. April 2011 um 21.00 Uhr stattfindet, werden Preise im Wert von € 24.000,- sowie Sachpreise vergeben.

NEUER PREIS AB 2011:

NEW VISION AWARD powered by Silhouette // € 5.000,-

Die international besetzte NEW VISION AWARD-Jury entscheidet zwischen den zehn Spielfilmen der Programmkategorie PANORAMA EUROPA Fiction, die alle eine herausragende Leistung im visuellen Bereich auszeichnet. Der Preis geht an die Regisseurin/den Regisseur des Siegerfilms.

Nähere Informationen zu allen Festivalpreisen auf <http://www.crossingeurope.at/festival/preise-preistraeger.html>

PROGRAMMPRESSEKONFERENZEN 2011

Linz – 31. März 2011: 10.00 Uhr, OK Offenes Kulturhaus Oberösterreich/Mediendeck

Wien – 31. März 2011: 16.00 Uhr, Österreichisches Filmmuseum

PROGRAMM AB 1. APRIL 2011

Festivalzeitung und Website www.crossingEurope.at mit dem vollständigen Festivalprogramm // Start des Vorverkaufs unter der A1 Freeline 0800 664 060

Medienservice: Sabine Gebetsroither, gebetsroither@crossingEurope.at, T +43.732.785.700 10, M +43.664.24 57 760